



Kompetenzzentrum  
Instandhaltung  
Weinheim GmbH

Seminar

## **Die Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung**

Planen und Steuern  
in der Instandhaltung

17. und 18. März 2010  
in Bensheim

Termin- und Kostentreue, kurze Ausführungszeiten und nachhaltige Qualität sind Voraussetzungen für den Erfolg der Instandhaltung. Mit einer an den Anforderungen der Produktion aufgestellten Aufbau- und Ablauforganisation kann die Instandhaltung optimal auf die Bedürfnisse ihrer Kunden eingehen. Die Arbeitsvorbereitung leistet dafür einen entscheidenden Beitrag. Sie legt gemeinsam mit der Produktion die Instandhaltungs- und Ersatzteilstrategie fest. Sie plant die erforderlichen Arbeitsvorgänge in die Betriebsabläufe ein und stellt die notwendigen Ressourcen bereit.

Oberstes Ziel der Arbeitsvorbereitung ist die Minimierung der Nebenzeiten. Der Aufgabenschwerpunkt liegt in der zuverlässigen Abwicklung von Arbeitsaufträgen und in der kontinuierlichen Verbesserung der Zuverlässigkeit der technischen Anlagen. Ebenso gehört das Multiprojektmanagement von Aufträgen dazu, dessen Reichweite von der systematischen, kostengünstigen Abwicklung des Tagesgeschäftes über die Spezifizierung von Leistungen bis hin zur Auftragsklärung, Planung und Steuerung komplexer Anlagenstillstände reicht.

Die Seminarteilnehmer lernen den Aufbau einer funktionsfähigen und zielorientierten Arbeitsvorbereitung kennen. Die Vermittlung von professionellen Techniken und Methoden steht im Vordergrund des Seminars. Anhand von Fallbeispielen und Übungen wird das erlernte Wissen gefestigt, so dass es nutzbringend im Unternehmen anwendbar ist.



Kompetenzzentrum  
Instandhaltung  
Weinheim GmbH

## **Inhalt des Seminars**

### **Mittwoch 17. März 2010**

#### **Arbeitsumfeld, Aufgaben und Anforderungen an die Arbeitsvorbereitung**

- Ziel, Zweck und Aufgaben der AV
- Bedeutung von Planen und Steuern
- Erstellung von Arbeitsplänen
- Zeitwirtschaftliche Grundlagen
- Systematisches Strukturieren von Anlagen
- Entwicklung der Instandhaltungsstrategien
- Auftragswesen
- Bedeutung der Dokumentation

### **Donnerstag 18. März 2010**

#### **Methoden der Arbeitsvorbereitung, Organisation und Projektmanagement**

- Schadensanalysen
- Schwachstellenbeseitigung
- Termin- und Kapazitätsplanung
- Kalkulation von Instandhaltungsleistungen
- Fremdfirmenhandling
- Beispiele für Organisationsformen in der Instandhaltung
- Projektmanagement bei Stillständen
- Netzplantechnik

<b>Referent</b>	Ernst Beckmann, Francke & Dr. Geibig, Ingenieurgesellschaft mbH, Bensheim
<b>Termin</b>	17. und 18. März 2010, Beginn 9.00 Uhr, Ende am 2. Tag gegen 16.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort</b>	Alleehotel Europa Europa Allee 45 64625 Bensheim Telefon 06251 105-0 Telefax 06251 105-100
<b>Teilnahme- gebühr</b>	980.- Euro zzgl. 19% MWSt. In der Teilnahmegebühr sind enthalten: Umfangreiche Lehrunterlagen, 2 Mittagessen, Getränke im Tagungsraum. Bei Buchungen bis 17. Februar 2010 gewähren wir Ihnen einen Frühbucherrabatt in Höhe von 50,- Euro.



Kompetenzzentrum  
Instandhaltung  
Weinheim GmbH

**Zimmer-  
reservierung**

Im Seminarhotel ist ein Zimmerkontingent vorreserviert (75.- Euro inkl. Frühstück). Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung unter Hinweis auf diese Veranstaltung selbst vor.

**Dieses Seminar bieten wir Ihnen auch als Inhouse-Seminar an.**

Änderungen des Referenten und der Beiträge vorbehalten

**Anmeldung**

Kompetenzzentrum Instandhaltung  
Weinheim GmbH  
Beginenstraße 32  
64625 Bensheim  
Telefon 06251-9894477  
Telefax 06251-9894362  
eMail [kiw@instandhaltung.com](mailto:kiw@instandhaltung.com)  
[www.kiw-instandhaltung.de](http://www.kiw-instandhaltung.de)

.....  
**Anmeldung zum Seminar „Die Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung“ im März 2010**

**per Fax: 06251-9894362**

Name	.....	Telefon	.....
Vorname	.....	Telefax	.....
Titel	.....	Rechnungs- anschrift	.....
Firma	.....		.....
Abteilung	.....		.....
Straße/Postfach	.....	Bestell-Nr:	.....
PLZ/Ort	.....		
eMail	.....		
Datum, Unterschrift	.....		

Bei Stornierung einer Anmeldung wird eine Bearbeitungs-  
gebühr von 50,- EUR plus MwSt. erhoben. Bei Stornier-  
ungen eine Woche vor Beginn der Veranstaltung beträgt  
die Bearbeitungsgebühr 60% plus MwSt. der Teilnahme-  
gebühren. Bei Nichterscheinen sind die vollen Teilnahme-  
gebühren zu entrichten. Ein Ersatz des Teilnehmers ist  
jederzeit möglich.